

Installations Dokumentation MRS 4.00 für Notes

für

Firma Beispiel

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
2	Einbindung des MRS Servers in das LAN.....	3
2.1	NT-Domänenmodell	3
2.2	NT Accounts.....	3
3	Installation Windows NT Server 4.0 englisch	4
3.1	Server-Installationsblatt	4
3.2	Installation WINNT	5
3.3	Desktop bereinigen.....	6
3.4	Festplattenmanager.....	6
3.5	Installation SP6a.....	7
3.6	NT Tuning für MRS.....	7
3.7	Verzeichnisstruktur	7
4	Konfiguration Internet Information Server	7
5	Installationsvoraussetzungen für MRS/Xpressions 450i	8
5.1	MS Office	8
5.2	Visio Professional	8
5.3	NT-Account	8
5.4	Lotus Notes Gateway	8
6	Installation MRS / Xpressions 450i	9
6.1	Installation der ITK Karte	9
6.2	Installation des MWI Modems.....	14
6.3	Installation der MRS / Xpressions Programmdateien.....	14
6.4	Regionale Einstellungen	14
6.5	Installation der IsdnApl	14
6.6	Installation der V.24 APL (MWI Interface).....	14
6.7	Konfiguration der SMTP APL.....	14
6.8	Installation der Notes Anbindung	14
6.9	MTA Grundeinstellungen	15
6.10	Installation Siemens Phonemail Komponenten	15
7	Konfiguration der Module	15
7.1	Konfiguration der ISDN Apl.....	15
7.2	Konfiguration der Rules im MTA.....	15
	Änderung der benutzerdefinierten Routing Rules	Fehler! Textmarke nicht definiert.
7.3	Konfiguration der Notes APL	15
8	MRS Datensicherung	15
9	Notfalldiskette erstellen	15
10	Anpassungen der Installation	15
10.1	Anpassung HICOM Installation	15
10.2	MAN Ansagetext einspielen	15
10.3	Notes Agenten erstellen / anpassen	15
10.4	Pflege der User Daten und Bedienung der Voice Box:.....	15
11	Anpassungen Notes Installation	15
11.1	Kopieren der MRS Templates	16
11.2	Stempeln der MRS Templates	16

1 Allgemeines

Fax und Voice Server sind bei der MAN Nutzfahrzeuge an einer Hicom 300 angeschlossen.
Fax Anbindung an Lotus Notes, Voice Mail Hicom Phonemail

2 Einbindung des MRS Servers in das LAN

2.1 NT-Domänenmodell

Der Server wird als Member Server in der Ressourcendomäne MNR09 installiert.

2.2 NT Accounts

Folgende NT Benutzer und Gruppen Accounts werden benötigt:

Benutzer Accounts

Name	Beschreibung	Rechte	Kennwort
ServiceMRS	Installationsaccount	Lokaler Admin account	ServiceMRS
MAN intern Account?	Domänenbenutzer mit lokalen Admin-rechten	Lokaler Admin	??????

Gruppen Accounts

Lokale Gruppe	Mitglieder	Rechte
MRSAdm	ServiceMRS	

Durch diese Rechtestruktur ist gewährleistet, daß die MRS Administratoren nur auf dem MRS Server volle Zugriffsrechte haben, nicht jedoch auf andere Server.
Die Domänenadministratoren können im Notfall auch auf den Server zugreifen.

3 Installation Windows NT Server 4.0 englisch

3.1 Server-Installationsblatt

Für die Serverinstallation sind einige Angaben erforderlich. Für diese Angaben ist ein Installationsblatt in der nachstehenden Form hilfreich. Bitte vor der Installation ausfüllen.
Hardware Seriennummer :

Computername	
NT Domänenname	
Serverrolle	
PDC: ☐	BDC: ☐ Server: ☒
IP-Adresse	
Hostname	
Domäne	
Primärer DNS	
Sekundärer DNS	
Subnet-Mask	
Standard-Gateway	
Primärer WINS-Server	
Sekundärer WINS-Server	
Netzwerkkarte	
MAC-Adresse	

3.2 Installation WINNT

ACHTUNG: Vor der Installation eine evtl. vorhandenen NT- Partition löschen. Da das Setup sonst Einstellungen aus dieser Installation übernimmt.
Computerkonto innerhalb der Domäne neu anlegen.
Wenn das Computerkonto noch nicht angelegt ist, kann es bei der Installation angelegt werden, hier werden jedoch Rechte eines Domänenadministrators benötigt.

Benötigt werden:

1. NT-Server CD 4.00 englisch
2. Diskette 1-3 NT-Server 4.00
3. CD SP6a
4. falls nötig Grafikkartentreiber oder andere Hardwaretreiber

Im Folgenden sind die wichtigsten Eckpunkte einer NT-Installation dokumentiert. Punkte bei denen Änderungen / Einstellungen vorgenommen werden müssen, sind größer und eingerückt dargestellt. Je nach verwendeter Hardware können noch Installationsschritte hinzukommen, die hier nicht aufgeführt sind.

- NT-Startdisketten 1-3
- Erkennung der Massenspeicher
- Lizenzvertrag –Zustimmung
- Bestätigung der erkannten Hardware
 - ! E-Taste drücken zum Erstellen einer Partition
 - Eine Partition mit 4096 MB anlegen auf der NT installiert wird
 - Partition mit NTFS formatieren
- Installationsverzeichnis auf \WINNT belassen
- Server Neustart
 - ! Name und Firma eintragen
 - in beiden Zeilen den Firmennamen eintragen
- Lizenzierungsmodi anklicken
 - ! Den festgelegten Computernamen (Server-Installationsblatt) eingeben
 - ! Nun die Rolle des Servers festlegen (Server-Installationsblatt)
 - ! Als Kennwort für das lokale Administratorkonto „admin“ eintragen
 - ! Bei der Frage nach der Erstellung einer Notfalldiskette Nein anklicken
 - ! Im Fenster „Komponenten auswählen“ Multimedia deaktivieren
 - ! Eintrag „Verbindung zwischen Computer und Netzwerk herstellen“ belassen
 - ! Microsoft Internet Information Server abklicken
 - ! Netzwerkkarte „suchen“ anklicken.

- ! Bei Netzwerkverbindungen „NWLink IPX/SPX-kompatibler Transport,,
abklicken
es darf nur „TCP/IP-Transport,, angeklickt sein
 - ! Die jetzt erscheinende Adapter Konfiguration übernehmen
 - ! „NEIN,, anklicken (DHCP Verwendung). Der Server muß immer eine eindeutige IP-
Adresse haben
 - ! In der Registerkarte „IP-Adresse“ die Angaben für IP-Adresse, Subnet-Mask und
Standard-Gateway eintragen (Server-Installationsblatt)
In der Registerkarte DNS Hostname, Domäne und den primären und sekundären DNS-
Server eintragen (Server-Installationsblatt)
In der Registerkarte WINS-Adresse den primären und sekundären WINS- Server
(Server-Installationsblatt).
 - ! NT-Domänenname eingeben, in der der Server platziert wird.
 - Datum und Uhrzeit überprüfen und gegebenenfalls ändern
 - ! Menü Zeitzone auf (GMT+01:00) Berlin, Stockholm, Rom, Bern einstellen
 - ! Eigenschaften für Anzeige:
Standard 640 x 480 übernehmen
 - ! Ländereinstellungen: Datumsformat auf Deutsch umstellen
(Format: tt/mm/yy)
 - Rechner bootet neu
- ENDE

3.3 Desktop bereinigen

Anmeldung unter dem Administrator Account der lokalen Maschine.

Folgende Icons löschen

- Aktenkoffer
- Internet Explorer
- Posteingang
- Internet Information Server installieren
- Service Controllmanager (Dienste) auf die Oberfläche legen

3.4 Festplattenmanager

Im Festplattenmanager dem CD-ROM Laufwerk noch den Buchstaben z: zuordnen.

Der Partition C unter Eigenschaften den Label Namen DISK-C zuordnen.

2. Platte Partitionieren, als Platte D festlegen und mit NTFS formatieren. Dieser Partition den
Label Namen DISK-D zuordnen. Platte komprimieren

3. Platte Partitionieren, als Platte E festlegen und mit NTFS formatieren. Dieser Partition den
Label Namen DISK-E zuordnen. Platte komprimieren

3.5 Installation SP6a

Es muß sich mit einem User der lokale Administrationsrechte hat angemeldet werden.

- SP6a CD einlegen
- aus dem Unterverzeichnis \\386\\Update das Programm UPDATE starten. Auf keinem Fall aus dem Browser der sich evtl. beim einlegen der CD geöffnet hat, sonst wird der Explorer 4.0 gleich mit installiert.
- Neustart durchführen

3.6 NT Tuning für MRS

- **Leistungssteigerung für die Anwendung im Vordergrund ändern**
Menü Systemsteuerung – System – Leistungsmerkmale – Ausführung von Anwendung
Steigerung auf Keine setzen
- **Speicherbenutzung**
Menü Systemsteuerung – Netzwerk – Dienste – Server Dienst – Eigenschaften
 - Speicherbenutzung minimieren einstellen - bei Maschinen < 64 MB RAM
 - Ausgeglichen - bei Maschinen > 64 MB RAM
- **Virtueller Speicher**
Menü Systemsteuerung – System – Leistungsmerkmale
 - Auf 192 MB bei 64 MB RAM setzen
 - Auf 256 MB bei 128 MB RAM setzen
- **Post mortem dumps ausschalten**
Menü Systemsteuerung – System – Starten/Herunterfahren
Den Schalter „Debug-Info festhalten in“ abklicken

3.7 Verzeichnisstruktur

Auf Platte C:

```
C:  --+
    |
    +-- Program Files
    |
    +-- install
    |
    +-- temp
    |
    +-- winnt
    |
```

```
D:  --+
    |
    +-- Apps\Mrs
```

4 Konfiguration Internet Information Server

Mit der Installation von Windows NT wird der IIS 2.0 installiert durch die spätere Installation des SP6 wird der IIS auf die Version 3.0 upgedatet.

Praxistip: Den IIS mit allen Vorgaben installieren, ansonsten werden die Dienste nicht korrekt installiert. Anschließend den Goopher und FTP sowie die WWW Beispiele wieder deinstallieren.

5 Installationsvoraussetzungen für MRS

5.1 MS Office

- Für die zentrale Konvertierung von Office Dokumenten in das Fax Format durch den MRS Server muss das MS Office 97 SR2 oder 2000 Paket auf dem MRS Server installiert sein.
- Spezielle Fonts und Logos die eingesetzt werden, müssen auch installiert sein.

5.2 Visio Professional

Installation von Visio Professional auf dem MRS Server.

5.3 NT-Account

Ein (lokaler) NT User mit lokalen Administratorrechten auf dem MRS Server muss angelegt sein. Unter diesem Account wird der MRS-Server installiert.

(Empfehlung Username: ServiceMRS)

5.4 Lotus Notes Gateway

Zur Installation des MRS Lotus Notes Connectors muß folgendes vorliegen:

Notes-ID mit folgenden Eigenschaften:

- Name der Notes ID
- Notes Developer Rechte
- kein Ablaufdatum
- ohne Paßwort
- Notes-Roles: NetCreator, NetModifier
- Editorrechten auf Namens- und Adreßbuch der Notes-Domäne
- Recht Datenbanken auf dem Server zu erzeugen, mit dem die Notes APL kommunizieren soll
- Leseberechtigung für das Datenbank-Template "Mail Router Mailbox" (StdNotesMailbox, Mailbox.ntf). (Wird benötigt, um mrsmail.box für MRS zu erzeugen.)
- Die Rechte können nach beendeter Installation wieder eingeschränkt werden.
- Um dieses zu erreichen, muß während der Installation der User _FAX_MRS in die Gruppe _ADMINS aufgenommen werden.

Notes Client auf dem MRS Server:

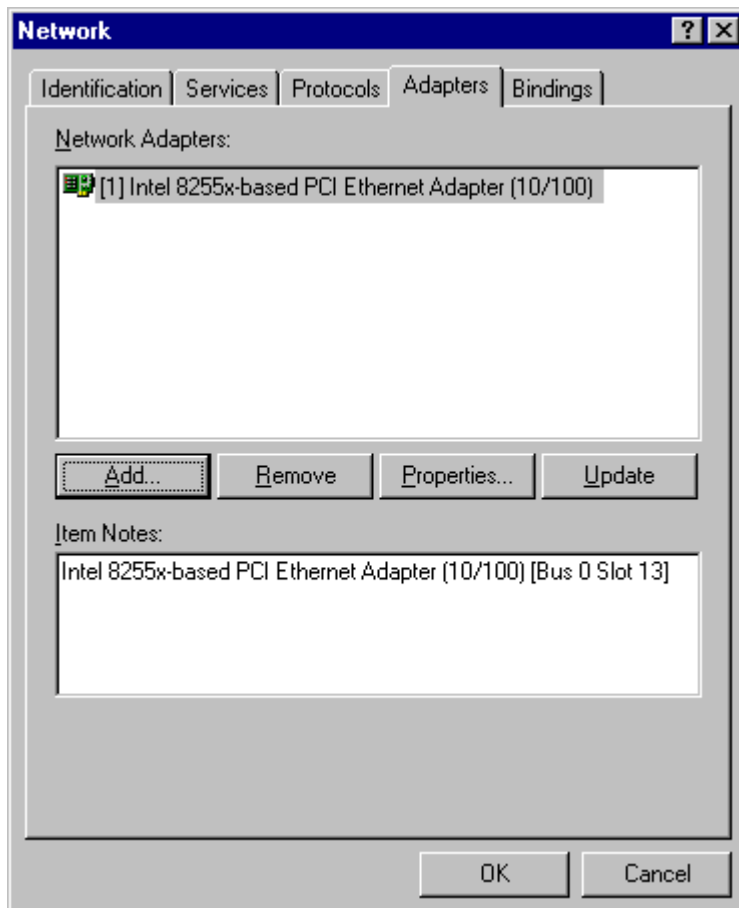
- Englischer Notes Client mit Version 5.4 (installiert und verbunden mit dem Notes Server)
- bei Notes 5 (5.0.X) ist zusätzlich der Notes Domino Designer notwendig
- lokale Installation ins Verzeichnis E:\Notes und E:\Notes\data

6 Installation MRS

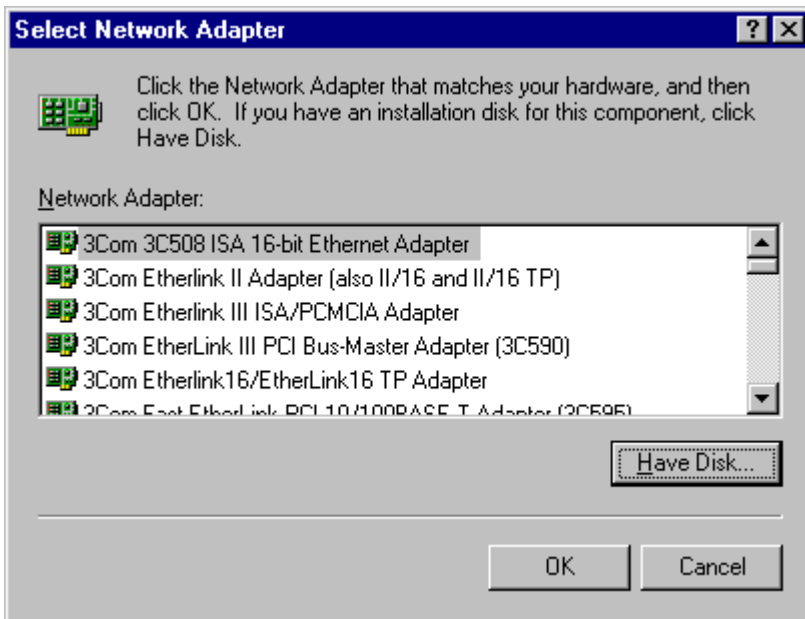
6.1 Installation der ITK Karte

Die Installation der Programmdateien hat entsprechend den Verhältnissen der jeweiligen Installationsumgebung zu erfolgen. In dieser Dokumentation ist die Installation eines MRS Servers mit ITK Karte beschrieben. Der IIS für die Client Assistent Installation (WWW Dienst) muss VOR Beginn der MRS Installation bereits installiert sein.

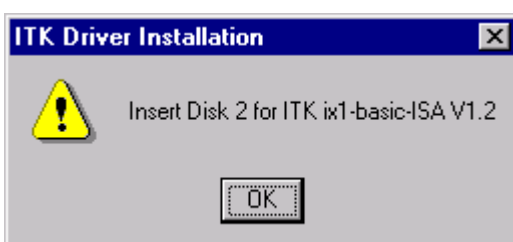
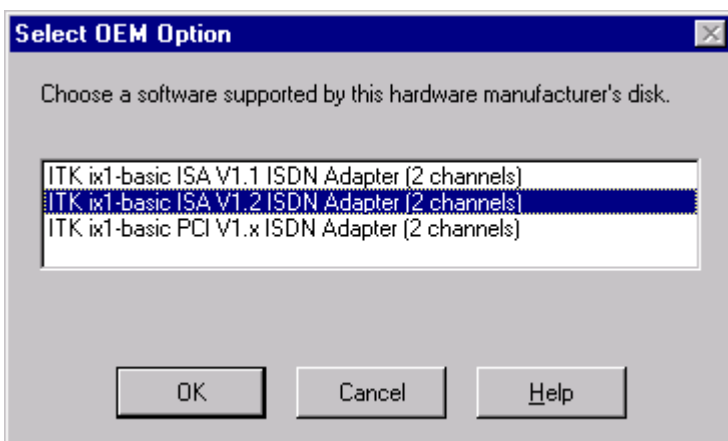
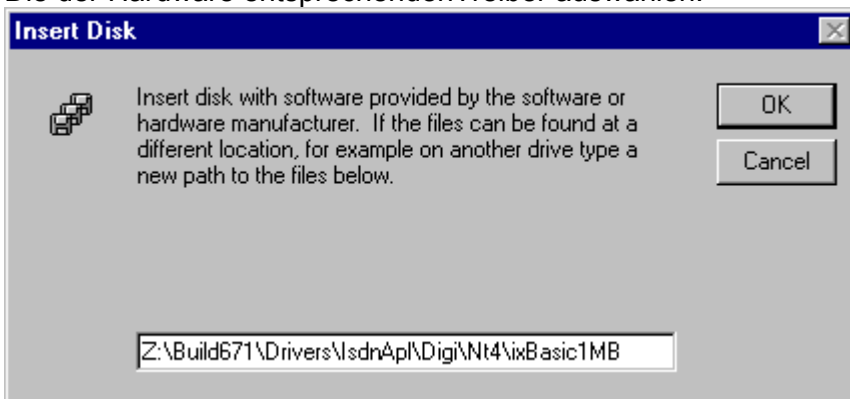
ACHTUNG: Die Treiber der ITK-Karte müssen vor dem Start des MRS Setups installiert sein. Die ITK Karte wird über die Installation einer Netzwerkkarte „Hinzufügen“ Netzwerkkarte.

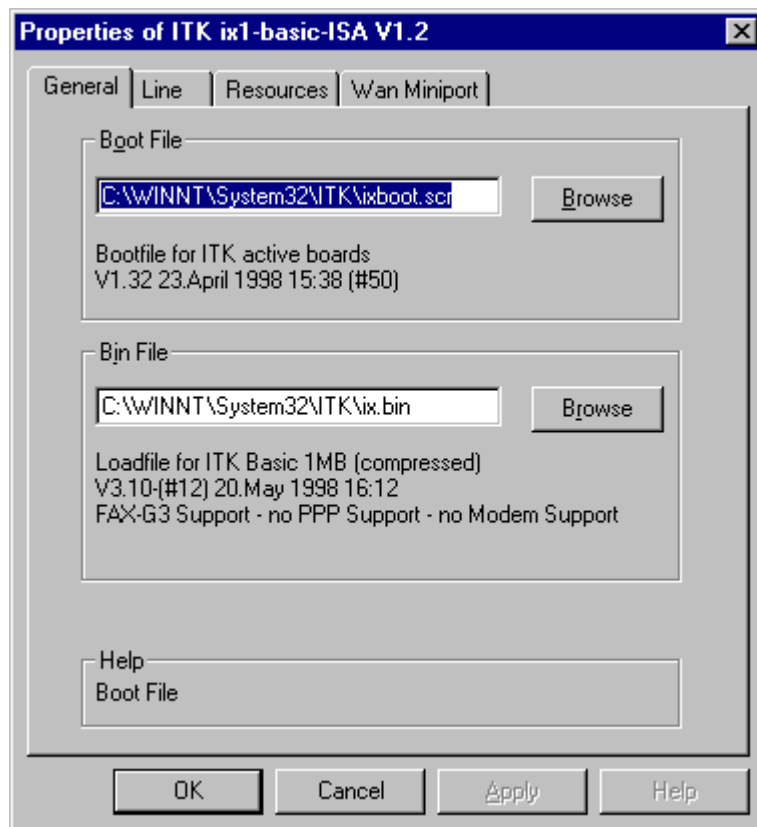


Add anwählen

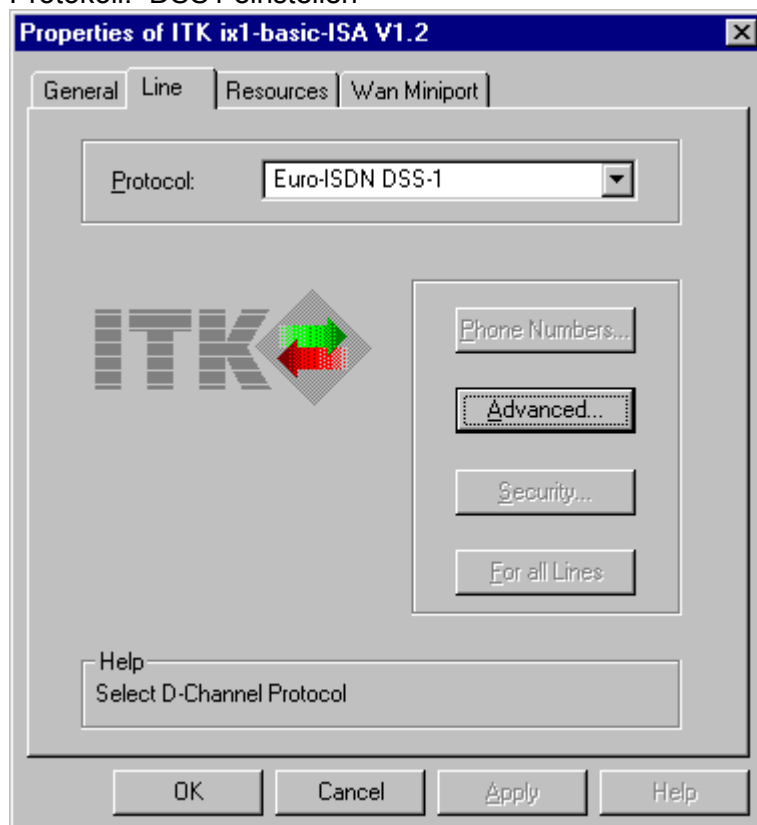


Have Disk anwählen und von der MRS Installations CD die ITK Treiber hinzufügen:
Die der Hardware entsprechenden Treiber auswählen:





Protokoll: DSS1 einstellen



Advanced anklicken

Advanced [X]

Line Access: Dial Up Line

☒ 1 x 64 kbit/s ☐ n x 64 kbit/s
☒ D-Channel ON ☐ D-Channel OFF
☒ TE-Side ☐ NT-Side
☒ Point to Point ☐ Point to Multipoint
☐ Auto TEI ☒ IEI: 0

Voicecoding: A - law

Help
Point to Point

OK Cancel

Properties of ITK ix1-basic-ISA V1.2 [X]

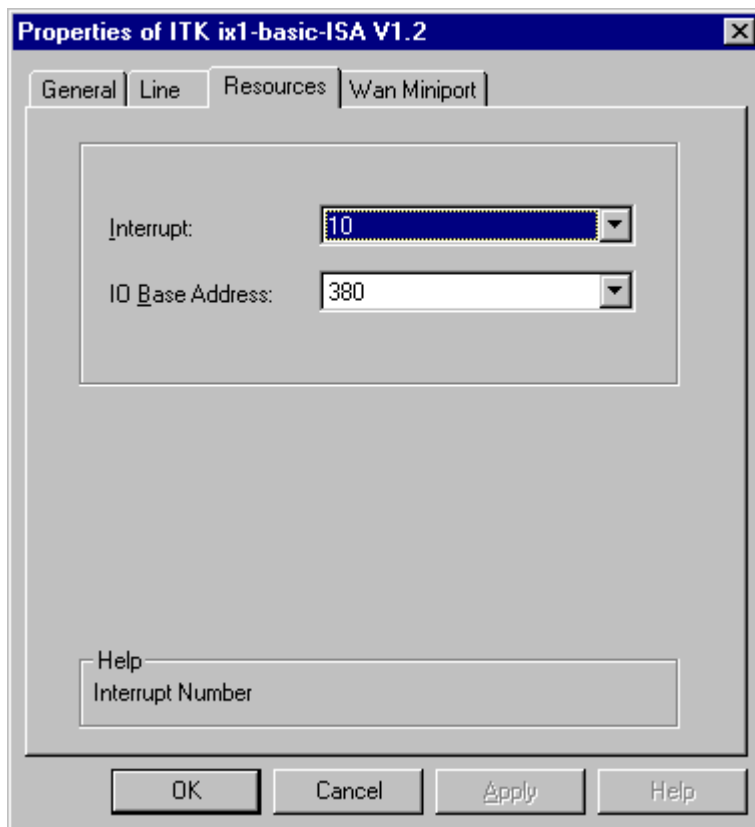
General | **Line** | Resources | Wan Miniport

Interrupt: 5

IO Base Address: 390

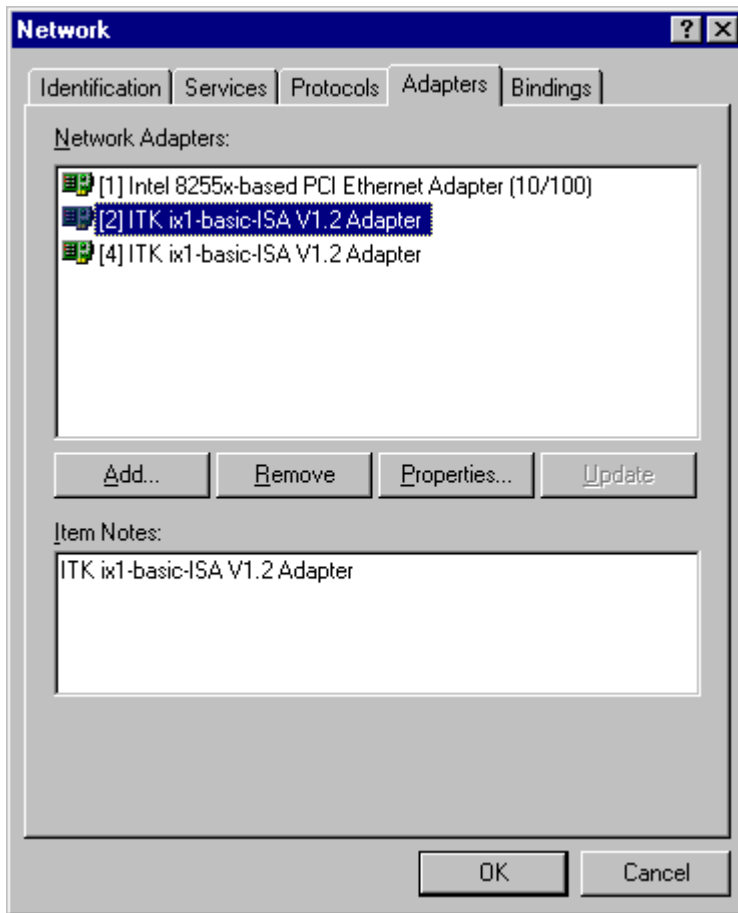
Help
Interrupt Number

OK Cancel Apply Help



RAS muß nicht installiert werden.

Dieser Vorgang muß für die zweite ITK - Karte analog wiederholt werden.
Die Resoucen (Interrupt; I/O-Adressen) sind entsprechend anzupassen.



6.2 Installation des MWI Modems

....

6.3 Installation der MRS / Xpressions Programmdateien

....

6.4 Regionale Einstellungen

....

6.5 Installation der IsdnApi

.....

6.6 Installation der V.24 APL (MWI Interface)

....

6.7 Konfiguration der SMTP APL

....

6.8 Installation der Notes Anbindung

....

6.9 MTA Grundeinstellungen

....

6.10 Installation Siemens Phonemail Komponenten

....

7 Konfiguration der Module

7.1 Konfiguration der ISDN Apl

....

7.2 Konfiguration der Rules im MTA

....

7.3 Konfiguration der Notes APL

....

8 MRS Datensicherung

....

9 Notfalldiskette erstellen

....

10 Anpassungen der Installation

10.1 Anpassung HICOM Installation

....

10.2 MAN Ansagetext einspielen

....

10.3 Notes Agenten erstellen / anpassen

....

10.4 Pflege der User Daten und Bedienung der Voice Box:

....

11 Anpassungen Notes Installation

11.1 Kopieren der MRS Templates

....

11.2 Stempeln der MRS Templates

....